Biogas und Erdgas als Treibstoff Kurzinformation 2025



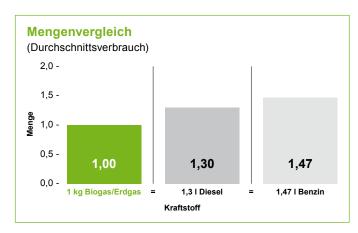
Gastankstellen in Tirol

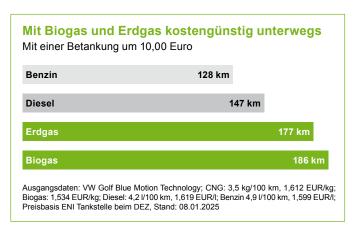
Aktuell decken in Tirol 21 Erdgas- und Biogastankstellen die Nachfrage nach dem wirtschaftlichen und umweltschonenden Treibstoff ab. Eine aktuelle Liste der CNG-Tankstellen in Tirol sowie Links zum Download der Gastankstellen-Apps finden Sie unter www.tigas.at. Auch in den anderen Bundesländern und dem benachbarten Ausland besteht ein dichtes und gut ausgebautes Gastankstellennetz. Mit rund 100 Gastankstellen ist das Netz in Österreich bestens ausgebaut. Deutschland und Italien sind mit rund 750 bzw. mehr als 1.500 Gastankstellen gut versorgt. In Italien fahren mehr als 1 Million PKW, LKW und Busse mit Biogas oder Erdgas, weltweit sind es rund 20 Millionen.

Keine Feinstaub- & Rußpartikel

 ${
m CNG-Fahrzeuge}$ sind wirtschaftlich, emissionsarm und leistungsstark. Sie verursachen keine umweltbelastenden und gesundheitsgefährdenden Feinstaub- und Rußpartikel, die ${
m CO_2}$ -Emissionen sind vergleichsweise gering. Zudem sind Gasautos aufgrund der durch die hohe Oktanzahl weicheren Verbrennung geräuscharm unterwegs. Gasfahrzeuge weisen eine um bis zu 80 % bessere Umweltbilanz auf. Sie erfüllen bereits die für die Zukunft geplanten strengen Emissionsvorschriften der EU und stellen daher die sauberste und wirtschaftlichste Alternative zu Diesel- und Benzinfahrzeugen dar. CNG-Motoren können auch mit aus regenerativen Ressourcen gewonnenem Biogas und mit in Power-to-Gas erzeugtem synthetischen Gas ("Grünes Gas") betankt und somit klimaneutral betrieben werden.

Wirtschaftlichkeit: Die Treibstoffkosten sind bei Gasautos im Vergleich zu Benzin- und Dieselfahrzeugen reduziert. Mit nur rund 5,80 Euro pro 100 km z. B. beim VW-Golf sind die sparsamen Gasfahrzeuge um bis zu rund 20 % günstiger unterwegs. Die Anschaffungskosten liegen in der Größenordnung eines vergleichbaren Dieselfahrzeugs. Der Preis von Gas wird in EUR/kg angegeben, weshalb ein Vergleich mit Diesel und Benzin erst nach einer Umrechnung möglich ist. 1 kg Erdgas entspricht etwa 1,3 l Diesel und 1,47 l Benzin.





Sicherheit: Der Betrieb eines Gasfahrzeuges ist ebenso sicher wie der von Benzin- oder Dieselfahrzeugen. Crashtests haben bewiesen, dass Gasautos im Unfallverhalten keine Nachteile gegenüber herkömmlichen, mit Diesel oder Benzin betriebenen Fahrzeugen aufweisen. Die gasspezifischen Komponenten wie Hochdruckbehälter und Leitungen entsprechen strengsten Sicherheitsbestimmungen. Biogas und Erdgas sind im Gegensatz zu Propangas (Flüssiggas, LPG) leichter als Luft und entweichen immer nach oben. Daher ist das Parken von Gasfahrzeugen in Tiefgaragen problemlos möglich.

Argumente für Gasfahrzeuge

umweltschonend: feinstaubfrei, keine Rußpartikel-Emissionen, geruchlose und ungiftige Abgase • kostengünstig & sparsam: bis zu rund 20 % Treibstoffkosten-Ersparnis • große Reichweite • komfortabel: Parken in Tiefgaragen problemlos möglich • nachhaltig: alternativer Treibstoff der Zukunft • ausgereifte Technik & leistungsstarke Motoren • 21 Erdgas- und Biogastankstellen in Tirol, europaweites Gastankstellennetz